

3 Mk. herabgesetzt für diejenigen Collegen, welche sich der Innung noch vor dem 1. April er. anschliessen. Nach diesem Termin tritt das erhöhte Eintrittsgeld in Kraft.

Der Bezirk der Innung umfasst die Kreise Königsberg i. d. Neum., Landsberg a. d. Warthe, Friedeberg, Arnswalde, Soldin, Ost- und West-Sternberg und Lebus.

E. Thiem,
Obermeister.

W. Brumm,
stellvertr. Obermeister.

Patent-Nachrichten.

Patent-Anmeldungen.

Bekanntmach. der Anmeldung		Gegenstand der Erfindung.	Name und Wohnort des Erfinders resp. dessen Vertreters.	Ablauf der Ein-spruchsfrist.
Datum.	No.			
1886				1886
7. Jan.	T. 1346	Für sich zusammengesetztes Repetir- und Schlagwerk.	Fred. Terstegen in Elizabeth, V. St. A. Vertreter: C. Kessler in Berlin.	4. März
21. Jan.	T. 1558	Chronometergang.	P. P. Theander in Malmö, Schweden, Vertreter: J. Brandt & G. W. v. Nawroki, Berlin.	4. März
21. Jan.	B. 5998	Taschenuhr zur vergleichenden Angabe der Zeit in den verschiedenen Städten der Erde.	Leopold Béguelin in Tramelan, Schweiz; Vertreter: Wirth & Co. in Frankfurt a. M.	18. März
21. Jan.	Sch. 3784	Schlagwerk an Holzzug-Schotten- und ähnlichen Uhren.	Anton Schneider in Kuppenheim, Baden.	18. März

Berlin S.W., den 24. Januar 1886.

Das Patent- und technische Bureau von
Hugo Knoblauch & Co.

Briefkasten.

Antworten.

Zur Frage 1507. Tauschirte Metallgegenstände.
Tauschirarbeit ist eine Art eingelegerter Metallarbeit, die schon von Alters her hauptsächlich in China und Japan bekannt war. Die Tauschirarbeit wird mit Blattgold oder Blattsilber meist auf Eisen oder Bronze ausgeführt, doch kommen auch Verzierungen aus einem Edelmetall auf dem andern vor; die Befestigung der Ornamente auf dem zu diesem Zweck rauh gemachten Grund geschieht nur durch Druck oder Schlag, nicht durch Bindemittel oder Feuer. In der Regel wird die Zeichnung in die Oberfläche des Grundmetalls eingravirt, meist derart, dass die Vertiefungen unten ein wenig breiter sind als oben und daher die überstehenden Ränder das Edelmetall festhalten; doch lassen sich auch die aus Gold- oder Silberfäden gebildeten oder aus feinem Blech ausgeschnittenen Ornamente frei auf den aufgerauhten Grund auflegen. Ferner kann man den Grund auch durch Aetzung vertiefen, so dass die Zeichnung erhalten bleibt. O. i. N.

Zur Frage 1518. Ladenuhr mit springenden Zahlen.
Uhren in gewünschter Art und Grösse mit springenden Zahlen fertigt nach eigenem System
C. Heuser jun.,
Thurmuhrenfabrikant in Elberfeld.

Fragen.

Frage 1521. Kann mir vielleicht einer der Herren Collegen über die Beschaffenheit und Bezugsquelle von „Scherzinger's Patent-Kuckuk-Uhren“ Auskunft geben?
R.

Frage 1522. Welches Verfahren ist beim Untersuchen von Blitzableitern anzuwenden und welche Apparate sind hierzu nöthig?
R. B.

Frage 1523. Wie polirt man am besten die oberen Zapfen bei Cylinderrädern, wenn dieselben, was ja meistens der Fall ist, zurückstehen; giebt es vielleicht eine besondere Einrichtung dafür?
J. G. i. H.

Frage 1524. Welcher Fabrikant liefert eine schöne, interessante Schaufensteruhr, oder ein ähnliches, mindestens einen Tag gehendes, hübsches Schaustück?
K. i. G.

Frage 1525. Können Zapfenfeilen von Feilspänen gereinigt werden, und auf welche Art?
E. i. Sch.

Frage 1526. Wie setzt man bei Pendeluhr, Regulatoren etc. die Räder am leichtesten genau gerade, wenn man keinen grossen Plateur dazu hat?
W. Th. i. Br.

Frage 1527. Wer verfertigt oder liefert recht leicht und durchaus exakt funktionirende elektrische Zählapparate — 3 stellig — also von 0-999?
O. P. i. St.

Frage 1528. Wie reinigt man schmutzige Putzleder, ohne dass dieselben ihre Weichheit verlieren?
P.

Frage 1529. Wie bewahrt sich die Eintauchvergoldung von E. Gerwitz, Treptow a. d. E.; kann man wirklich damit unansehnlich gewordene Ketten gut und haltbar vergolden? Für Beantwortung vorher besten Dank.
P.

Frage 1530. Kann mir einer der Herren Collegen einen guten Klebstoff angeben, um die Dämpfer bei kl. Musikdosen zu befestigen? Das von mir benutzte Mittel, Schellack in Alkohol aufgelöst, bewährt sich nicht.
Für gefl. Beantwortung im Voraus dankend
A. R. i. M.

Frage 1531. In welcher Uhrenhandlung erhält man die kleinen Cylinderruhren mit Jett-Gehäusen?
Um gefl. Auskunft bittet
W. Sch. i. N.

Frage 1532. Ist vielleicht einer meiner Herren Collegen so freundlich, mir über das Einschleifen von Nadeln in Gläser etc. Auskunft zu geben, oder giebt es vielleicht Schmirgelstifte, mit welchen man diese Operation bewerkstelligen kann.
C. M. i. L.

Frage 1533. Bei einem Trauring, welcher immer im Gebrauch ist, wird der Finger des betref. Eigenthümers unter dem Ringe von Zeit zu Zeit schwärzlich; woran kann dies liegen? Der Ring trägt den Stempel 14 Karth.
H. K. i. B.

Frage 1534. Welche Firma liefert Stutzuhren, deren Gehäuse aus Geweihen hergestellt sind?
M. i. Sch.

Frage 1535. Kann mir einer der Herren Collegen angeben, ob und wo man ein fertiges silb. Remontoir-Gehäuse, Halbmond und Stern, kaufen kann?
K. H.

Frage 1536. Wer liefert neue Pumpen zu Uhrlampen?
C. B. i. W.

Frage 1537. Wie viel monatliches Gehalt bei freier Station zahlt man jetzt im Durchschnitt brauchbaren Gehilfen in Provinzialstädten?
J. K. i. St.

Correspondenzen.

Hr. P. W. i. E. Gefl. gesandte Ausschnitte aus dem dortigen Tageblatt haben einstweilen in unserer Raritäten-Mappe verwahrt, um davon vielleicht bei passender Gelegenheit Gebrauch zu machen.

Wir besitzen eine reiche Auslese solcher und noch weit schlimmerer Reclamen-Annancen, die leider nur beweisen, dass es viele Uhrmacher durch ihre Schleuderpreise geradezu darauf anlegen, das Geschäft mit Gewalt zu ruiniren.

Hr. F. B. i. O. Die gewünschten Brillengestelle erhalten Sie in den Optischen Industrie-Anstalten von W. Berger, Berlin NO, Grosse Fankfurterstr. 83a und M. Koch, Lindau i. Bayern.

Hr. W. Sch. i. B. und O. Sch. i. G. Wenden Sie sich an Herrn Coll. C. Brée, Friesack i. d. M.

Hr. A. J. i. U. In der heutigen Nummer finden Sie eine auf die Vergoldung bezügl. Frage, da dieselbe uns nicht näher bekannt ist.

Hr. W. Th. i. B. Die erste u. dritte Frage haben aufgenommen. Von der Selbstanfertigung der Theilscheibe rathen ab; wenden Sie sich an Herrn Ernst Kreissig, Glashütte i. Sachs.

Hr. X. X. i. Bresl. Das Gesetz über die Goldeontrolle ist im Jahrg. 1884 der Zeitg. enthalten, und tritt erst am 1. Januar 1888 in Kraft. — In Zukunft können auf anonyme Zuschriften nicht eingehen.

Hr. J. H. i. H. Platin und Platina hat die gleiche Bedeutung. Dieses Metall ist härter und theurer als Gold, und wird zu Schmuckgegenständen nur selten, dagegen viel zu elektrischen Apparaten verwandt. — Für die weiter gewünschte Auskunft müssen sie schon ein Werk über Edelmetalle nachschlagen. Wegen des Drehstuhls wenden Sie sich an Herrn Ernst Kreissig und inbetreff des Saunier an Frau Grossmann in Glashütte.

Hr. F. H. i. W. Nach heut eingegangener Nachricht aus Wien kostet der Probirstuhl 2 Mark, und bewährt sich gut.

Hr. D. i. L. Da uns in Deutschland keine Fourniturenhandlung bekannt ist, welche Fournituren zu den Schablonen-Uhren der Elgin-Fabrik in Amerika führt, so haben in London dieserhalb angefragt, indess noch keine Antwort erhalten.

Hr. E. i. Schl. Rolljalousien von Stahlblech bieten anerkannt die grösste Sicherheit für Schaufenster. Zur Sicherung von Thüren empfiehlt es sich, die innere Seite mit Stahlblech zu bekleiden und Schubschlösser anzuwenden. Die dritte Frage ist aufgenommen mit Dank für gefällige Mittheilung der Adresse. Die gewünschten Uhren liefert die Fabrik von R. Fleck, Mühlhausen i. Thür. Dieselbe übersendet auf Wunsch Zeichnungen und Preisverzeichnisse.

Hr. Abonnet. i. B. Eiserne Rolljalousien liefert die Fabrik von Breest & Cie., Berlin N, Schönhauser Allee Nr. 66 u. 67. Für die anderen Gegenstände empfehlen Ihnen die Firma A. Lorenz & Cie., Leipzig.

Hr. J. M. i. N. Bedauern die eingesandte Annonce für jetzt nicht verwenden zu können.

Hr. L. L. i. Pr. Gewünschte Apparate und Bilder erhalten Sie in folgenden hiesigen Fabriken: Boelke vorm Moser sen., Oranienstr. 131, Eckenrath, Charlottenstr. 23, Hübner, Landsberger Allee 47 und Linde & Cie., Leipzigerstr. 31.

Hr. W. H. M. i. G. Strickmaschinen liefern die Berliner Fabriken von Brederick, Engelauer 20, Jähner, Taubenstr. 15 und Steinweg & Lüpke, Frankfurter Allee 103.

Hr. E. H. i. Br. Die fragliche Reparatur übernimmt Herr Paul Zehrfeld, Nikolaistr. 37, Leipzig.

Hr. W. D. i. R. Den gewünschten Aufsatz bedauern für jetzt nicht bringen zu können; vielleicht später.

Hr. L. H. i. Sch. Die Adresse der Fabrik lautet: Hilmar Bock, Oberweissbach i. Thür. Betrag erhalten.

Hr. G. M. i. R. Der Inhaber dieser berüchtigten Firma in Chauv-de-Fonds ist infolge seines verbrecherischen Treibens verhaftet; deshalb für längere Zeit und wie zu wünschen für immer unerschädlich gemacht.

Hr. B. K. i. C. Nickelbleche aller Art etc. beziehen Sie vorthellhaft durch das Engros-Lager von Herm. Kirchhoff & Cie., hier C., Neue Grünstr. 33. Betrag erhalten.

Hr. J. Pf. i. L. Den betreffenden Kitt können Sie durch Herrn J. M. Pfeiffer, Uhrenhandlung in Frankfurt a. M., beziehen.

Hr. M. i. Sch. Die erste Frage ist aufgenommen; für die zweite (Zifferblätter) empfehlen Ihnen die Zifferblattfabrikanten: Nussbaum & von Känel in Biel (Schweiz). Die dritte Frage finden Sie in Nachfolgendem beantwortet.

Hr. H. Sch. i. B. Die Spindel- oder Hakenwelle und die Nebenwelle, welche das zweite Pendel trägt, werden mit kleinen Trieben von gleicher Grösse versehen, und die Nebenwelle dann so angeordnet, dass beide Wellen durch die Triebe im Eingriff stehen. Was Sie sonst noch fragen ist so allgemein bekannt, dass wir darauf nicht eingehen können.

Hr. G. D. i. S. Specialärzte für die angeführten Leiden sind: Prof. Mendel, Kronprinzener 7, und Dr. Remak, Mauerstr. 40, hier.

Hr. L. K. i. H. Die erste Frage ist aufgenommen; die zweite finden Sie in den vorstehenden Mittheilungen unter M. i. Sch. beantwortet. Die dritte Frage kann nur als Inserat aufgenommen werden.

An unsere Leser des In- und Auslandes.

Unser geehrter Mitarbeiter, Herr Professor Geleich, Director der „Nautischen Schule“ in Lussinpiccolo (Istrien, Oesterreich) wünscht zum Zwecke der Abfassung eines grösseren Werkes aus der Geschichte der Uhrmacherkunst, die möglichst vollständigsten Nachrichten über die Erfindungen der letzten Jahre, vorzüglich auf dem Gebiete der Compensation zu erhalten.

Es wurden in neuerer Zeit die verschiedensten Arten von Hilfscompensationen und Compensationen eigener Gattung erfunden, welche alle zu sammeln ungemein schwer ist. — Herr Prof. Geleich ersucht daher die Leser unseres Blattes, welche solche Erfindungen gemacht haben, ihm womöglich Beschreibung und Zeichnung derselben, nebst Jahr der Erfindung u. dgl. einzusenden, und dankt verbindlichst im Voraus allen denjenigen Herren, die ihm nach dieser Richtung hin behilflich sein wollen.

Die Redaction der Deutschen Uhrmacher-Zeitung.